

WISY-REGENSPEICHER

Einbauhinweise Grundausrüstung

1 Baugrube und Bautiefe

Dabei genügend Sicherheitsabstand vom Hausfundament wahren sowie möglichst günstige und kurze Leitungsführung bedenken. Die Tiefe der Baugrube aus der Tabelle (Maß „B“ + 20 cm für das spätere Bodenplanum) entnehmen. Bis zur jeweiligen Tiefe darf kein Grundwasserstand oder Schichtenwasser vorhanden sein. **Wichtiger Hinweis! Kunststoffspeicher nicht an wasserführenden Hängen einsetzen.**

2 Baugrube herstellen und Baustellensicherheit gemäß DIN/UVV gewährleisten

Die Baugrube kann rund oder quadratisch ausgelegt werden. Durchmesser mind. 3 m.

3 Bodenplanum herstellen

Tragschicht, etwa 20 cm hoch, aus Schotter mit 16/32 Körnung (keinen Rundkies) aufbringen und verdichten.

4 Regenspeicher einbringen

Der Behälter wird an den beiden Stahlösen des Abschlußrings mittels Stahlseilen und Kran oder Baggerschaufel eingelassen und plan ausgerichtet (Wasserwaage auf Einstiegsdom).

5 Installationsarbeiten innerhalb des Regenspeichers

Notwendige Arbeiten im Inneren des Speichers wie Verlegung von Rohren, beruhigtem Einlauf, Überlaufsiphon, Nachspeiseleitung oder Anlagentechnik (z.B. Tauchpumpe oder Ansaugleitung) sind vor den

nächsten Arbeitsschritten durchzuführen. Dazu können die jeweiligen Schutzdeckel in den Behälterdurchführungen entfernt werden.

6 Verfüllen bis zu den Rohranschlüssen

Vor der Beifüllung mit Schotter wird der Regenspeicher zu ca. 1/3 mit Wasser gefüllt, um Standfestigkeit zu erreichen und Verformungen des Speichers zu verhindern. Erst danach Schotter mit 16/32er Körnung lagenweise um den Speicher beifüllen (zunächst bis zu einer Höhe von ca. 50 cm). Dann wird der Speicher um ca. ein weiteres Drittel mit Wasser gefüllt. Die weitere Außenverfüllung kann nun bis zu den Rohranschlüssen erfolgen.

7 Rohranschlüsse und Technikleitungen verlegen

Hierzu werden die entsprechenden Rohrleitungen (Regenwasserzulauf & Kanalablauf) mit dem Regenspeicher verbunden. Im Setzungsbereich ist die Rohrführung mit Bogenstücken in S-Form (in der Draufsicht von oben betrachtet) beweglich zu gestalten. Kabel und Technikleitungen können wasserdicht z.B. mittels WISY-Wanddurchführung (Zubehör, Artikel-Nr. WD 2110) eingeführt werden.

8 Funktion der Installation prüfen

Geprüft werden sollte: Regenwassereinlauf, Filter, beruhigter Einlauf, Speicherüberlauf zum Kanal, Funktion der gesamten Regenwasseranlage (Trockenlaufschutz Pumpe, ggf. Füllstandsanzeige, Trinkwassernachspeisung usw.)

9 Rohre mit Schotter beifüllen

Nach Anschluss der Rohre, weiter mit Schotter 16/32 Körnung verfüllen.

Grundsätzliche Hinweise!

WISY-Regenspeicher aus PE sind zur Aufstellung im Freien, in Kellern oder Hallen sowie zum Einbau ins Erdreich geeignet.

WISY-Regenspeicher besitzen eine vorgegebene Bauhöhe, die jedoch durch Kürzen des Einstiegsschachtes oder durch Aufsetzen eines Verlängerungsrohres verändert und somit an die Erdoberfläche angepaßt werden kann. Dabei kann die Bauhöhe maximal 30 cm gekürzt bzw. verlängert werden. Bei tieferem Einbau wird keine Gewährleistung übernommen.

Zur Freiaufstellung sollte der WISY Regenspeicher in „Dunkler Farbe“ bestellt werden, um eine mögliche Algenbildung zu verhindern.

Grundausrüstung ohne Kombifilter und Einlaufberuhigung

Art.-Nr.	Nennvolumen	Durchmesser A	Speicherhöhe B	Technikanschluß C	Kanalanschluß D	Regenwasserzulauf E
RS 1100/ RS 1110	4,5 m³	Ø 235	251	167,5	139	163
RS 2100/ RS 2110	5,5 m³	Ø 235	277	193,5	165	189
RS 3100/ RS 3110	6,5 m³	Ø 235	302	220	190	214

Alle Maße (Angaben in cm) können geringen Fertigungsschwankungen unterliegen. Rohr- und Durchführungsvermaßen beziehen sich jeweils auf die Rohrsohle.

